

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - K/004(V)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Kulturausschuss	Mittwoch,  25.11.2009	Dezernat für Kultur, Schule und Sport Am Krökentor 1	16:30Uhr	18:00Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 28.10.09
- 4 Kolloquium zum Reformationsjubiläum  
Vorlage: A0165/09
- 4.1 Kolloquium zum Reformationsjubiläum  
Vorlage: S0326/09

5

- Haushaltssatzung 2010
  - Ergebnis- und Finanzplan 2010
  - mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
  - Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne 2010
  - Stellenplan 2010
- Vorlage: DS0529/09

6

DS0530/09 Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2013

7

Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Stadträtin Karin Meinecke

**Mitglieder des Gremiums**

Stadtrat Jens Hitzeroth

Stadträtin Steffi Meyer

Stadtrat Andreas Schumann

Stadtrat Oliver Müller

Stadtrat Sören Ulrich Herbst

**Beratende Mitglieder**

Stadtrat Gregor Bartelmann

**Sachkundige Einwohner/innen**

Sachkundige Einwohnerin Dagmar Brüning

Sachkundiger Einwohner Rainer Löhr

**Geschäftsführung**

Frau Annette Jakusch

Abwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Stadträtin Claudia Szydzick

**Sachkundige Einwohner/innen**

Sachkundige Einwohnerin Petra Schubert

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Die Kulturausschussvorsitzende Frau Meinecke eröffnete die Sitzung des Kulturausschusses und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 28.10.09

---

4	0	1
---	---	---

### 4. Kolloquium zum Reformationsjubiläum Vorlage: A0165/09

---

Herr Grensemann informierte, dass im 2. Quartal 2010 ein Kolloquium durchgeführt werden soll mit dem Ziel einer intensiven Vorbereitung des Reformationsjubiläums unter Beteiligung von Fachleuten und der Dezernate. In der Stellungnahme wird dargestellt, wie die Auftaktphase verläuft. Herr Grensemann informierte über die verschiedenen Veranstaltungen der Lutherdekade, die auch auf der Website eingestellt sind.

Abstimmung zum Antrag:

6	0	0
---	---	---

#### 4.1. Kolloquium zum Reformationsjubiläum Vorlage: S0326/09

---

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

5. - Haushaltssatzung 2010  
- Ergebnis- und Finanzplan 2010  
- mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung  
- Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne 2010  
- Stellenplan 2010  
Vorlage: DS0529/09
- 

Herr Dr. Koch informierte einleitend, dass jetzt nicht mehr vom Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, sondern von Einnahmen und Ausgaben, vom konsumtiven und investiven Haushalt und von Erträgen und Aufwendungen gesprochen wird. In Analogie zur Gewinn- und Verlustrechnung werden zum Ende des Haushaltsjahres die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen in der Ergebnisrechnung gegenübergestellt.

Die Haushaltsplanung spiegelt sich in Teilergebnisse bzw. Teilfinanzpläne wider.

Der Eckwertebeschluss aus Mitte 2009 findet sich ohne nennenswerte Abweichungen im Haushaltsentwurf 2010 für das Dez. IV wieder. Herr Dr. Koch erklärte, dass darüber hinaus zusätzliche Projekte wie z.B. die Förderung des Technikmuseums und die Durchführung eines Kaiser-Otto-Festes in den Haushalt eingestellt wurden. Über die K II-Projekte sind für das Dez. IV auch der Südverbinder Kulturhistorische Museum/Museum für Naturkunde die Westfassade im Kloster oder die Gruson-Gewächshäuser ausgewiesen.

Herr Dr. Koch bemerkte, dass trotz der bekannten schwierigen Haushaltssituation, die Haushaltsanmeldung für den Kulturbereich im konsumtiven und investiven Bereich in vollem Umfang berücksichtigt worden und durch KII zusätzliche Möglichkeiten geschaffen wurden.

Herr Dr. Koch betonte, dass der Haushaltsentwurf seine volle Unterstützung findet.

Herr Zimmermann erläuterte die doppische Haushaltsführung und die Ziele der Doppik.

Im Anschluss führte Herr Hartung in die Drucksache ein und erläuterte die Anlagen.

Herr Dr. Buchmann erklärte, dass die Anmeldungen und Wünsche seines Zuständigkeitsbereiches berücksichtigt worden und er somit insgesamt zufrieden ist.

Herr Korb informierte, dass trotz der seit Jahren angespannten Haushaltslage der Stadt der FB 41 ebenfalls zufrieden ist und verwies in diesem Zusammenhang auch auf die Sonderausstellungen.

Frau Meinecke stellte zum Produkt Stadtarchiv die Frage, ob Verwaltungsarchiv und Stadtarchiv zwei verschiedene Produkte sind.

Frau Dr. Ballerstedt erklärte, dass in zwei Produkte unterschieden wird. Im Verwaltungsarchiv gehen die Unterlagen der Verwaltung ein. Dies stellt eine Dienstleistung für die Verwaltung dar. Das Produkt Stadtarchiv gehört zum Bereich Wissenschaft und Forschung.

Herr Dr. Koch ging auf die geplante Unterbringung des Stadtarchivs ein und hofft auch, hier die Unterstützung des FB 02 zu finden. Eine entsprechende Drucksache wird zz. erarbeitet.

Herr Herbst stellte die Frage, ob das Stadtarchiv mit dem veranschlagten Geld alle Arbeiten, die unbedingt notwendig sind, durchführen kann.

Frau Dr. Ballerstedt betonte, dass dies eine utopische Summe sei und dies kein Archiv könnte. Allein die Entsäuerungskosten würden 5 Millionen betragen. Ein Lösungsweg wird mit dem Recyclingpapier angestrebt. Sie erklärte, dass die Akten durch die Entsäuerung nicht besser aussehen, aber der Verfall dadurch gestoppt werden kann.

Herr Dr. Koch ergänzte, dass Frau Dr. Ballerstedt die einzelnen Verwaltungsbereiche berät, welche Schreiben archivwürdig sind und auf welches Papier verschriftet werden sollte, um die Kosten zu minimieren.

Herr Petsch erklärte, dass die Bibliothek z.B. für die Magdeburger Zeitung die Mikroverfilmung nutzt und nicht entsäuern muss.

Aus seiner Sicht ist der Buch- und Medienetat (bezeichnet als Bibliotheksbestand) sehr wichtig.

Herr Müller sprach den Zustand der Fahrbibliothek an und erkundigte sich nach einer Ersatzbeschaffung.

Herr Dr. Koch informierte, dass der Bibliotheksbus abgeschrieben ist und es keine Vermögenswerte mehr gibt. Der Bibliotheksbus steht auf der ungedeckten Liste. Im Weiteren verwies er auf laufende Gespräche mit der MVB.

Frau Dr. Ballerstedt ergänzte, dass auch das Archiv die Sicherungsverfilmung nutzt, um Originale zu schützen. Dies entbindet sie aber nicht von der Pflicht, im Unterschied zur Bibliothek, Unikate aufzubewahren. Das Archivgesetz verpflichtet sie Originale auf immer und ewig aufzubewahren und vorm Verfall zu schützen. Deshalb auch die Entsäuerung.

Frau Schweidler sprach ihre Zufriedenheit aus und bedankte sich für die zusätzlichen Mittel, die für die Kunst im öffentlichen Raum eingestellt wurden.

Frau Meinecke unterbreitete den Vorschlag, dass der Kulturausschuss, wie im vergangenen Jahr, den Antrag stellt, dass die Fördersumme für die Freien Träger von 77.000 Euro auf 100.000 Euro erhöht werden.

Abstimmung zum Antrag:

6	0	0
---	---	---

Abstimmung zur Drucksache:

6	0	0
---	---	---

6. DS0530/09 Fortschreibung des  
Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2013

Herr Dr. Hartung führte kurz in die Drucksache ein und verwies auf die Anlage 3.

Seitens des Kulturausschusses gab es keine Fragen zum Haushaltskonsolidierungskonzept, so dass Frau Meinecke die Drucksache zur Abstimmung stellte.

Abstimmung zur Drucksache:

6	0	0
---	---	---

Frau Meinecke bittet aus terminlichen Gründen, die Kulturausschusssitzung am 16.12.09 zeitlich vorzuverlegen. Die Kulturausschussmitglieder stimmen dem zu. Die Sitzung beginnt diesem Tag bereits um 15.00 Uhr.

Frau Schweidler bemerkte, dass die Fördermittelliste bereits vor der kommenden Sitzung eingesehen kann. Mögliche Fragen könnten somit bereits im Vorfeld beantwortet werden.

Frau Meinecke informierte, dass die Kulturausschusssitzung im Februar 2010 in der Stadtbibliothek stattfindet.

Herr Dr. Koch informierte über das Konzert von M. Pressler sowie über die Ausstellung „Zug der Erinnerung“.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Karin Meinecke  
Vorsitzende/r

Annette Jakusch  
Schriftführer/in